

Kurzprotokoll der Sitzung des Werkausschusses vom 15.02.2022

Beginn: 19:31 Uhr
Ende: 19:47 Uhr

Ort: Großer Sitzungssaal Rathaus

Sitzungsleiter: Dietmar Gruchmann

Anwesend: Joachim Krause, Rudi Naisar, Jochen Karl, Bastian Dombret, Salvatore Disanto, Sefika Seymen, Jürgen Ascherl, Josef Kink, Florian Baierl, Christian Nolte, Hans-Peter Adolf, Walter Kratzl, Norbert Fröhler
Verwaltung: Frau May, Frau Gschlößl
Keine Zuschauer

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

TOP 2: Personalangelegenheiten Stadtwerke Garching; Stellenplan 2022

Es geht um eine Ausweitung der Tätigkeit einer Ingenieurin und eine Anhebung der Stelle des stellvertretenden Leiters.

Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

TOP 3: Kameralistischer Abschluss 2021 SWG

Es wurden weniger Gebühren bezahlt und weniger ausgegeben als geplant. Auch wurden weniger Kanalerschließungsgebühren bezahlt, dafür wurde weniger für den Ausbau der Kläranlage ausgegeben. Herr Nolte fragt nach der Abgrenzung des Abwassers der TU, da die Einleitung der TU nicht genau bekannt ist. Der Vorgang wird noch bearbeitet.

Der Abschluss wird zur Kenntnis genommen.

TOP 4: Wirtschaftsplan 2022

Die Schwerpunkte liegen in der Erhaltung des Klärwerks und des Kanalnetzes, das auch weiter ausgebaut wird. Kreditaufnahmen sind erst in den Jahren 2023-2025 wieder vorgesehen.

Herr Baierl fragt, weshalb bei der Beauftragung eines Erschließungsträgers keine Erschließungsgebühr erhoben wird. Das wird bis zum Stadtrat geklärt.

Auf einen Empfehlungsbeschluss wird verzichtet.

TOP 5: Mitteilungen aus der Verwaltung

Keine.

Kurzprotokoll der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.07.2019

Beginn: 19:47 Uhr
Ende: 20:31 Uhr

Ort: Großer Sitzungssaal Rathaus

Sitzungsleiter: Dietmar Gruchmann

Anwesend: Joachim Krause, Rudi Naisar, Jochen Karl, Bastian Dombret, Salvatore Disanto, Sefika Seymen, Jürgen Ascherl, Josef Kink, Florian Baierl, Christian Nolte, Hans-Peter Adolf, Walter Kratzl, Norbert Fröhler

Verwaltung: Frau May, Frau Liebl, Herr Rothaus
Keine Zuschauer

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

TOP 2: Zuschussantrag für das Kalenderjahr 2022 der Mittagsbetreuungen der Nachbarschaftshilfe an den Grundschulen Ost/West

Der Mindestlohn der geringfügig Beschäftigten wurde erhöht, sonst ändert sich nicht viel.

Der Beschlussvorlage, der Nachbarschaftshilfe den Zuschuss zu zahlen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 3: Personalwirtschaftlicher Stellenplan 2022

Es gibt eine eigene Vergabestelle, es wird mehr Personal für den Umwelt- und Klimaschutz gefordert. Der Ansatz beträgt für 2022 13,4 Mio € anstelle von 13,3 Mio € für 2021, der aber vermutlich nicht ganz ausgeschöpft werden wird. Der tatsächliche Mehraufwand für die Stadt liegt nach Abzug von Zuschüssen bei 191 550 €. Die Stellen der Leitungsfunktionen werden auf EG14 angehoben, um die Konkurrenz durch Staat und Landeshauptstadt zu berücksichtigen.

Herr Kratzl fragt nach dem Straßenmanager, ob die Sachbearbeiterin auf Stelle 209 diese Aufgabe wahrnimmt. Es wird noch jemand als Ersatz für Herrn Al-Taha damit beauftragt.

Bastian bemängelt, dass es nicht überall genau erklärt wird, weshalb eine Stelle geschaffen werden muss. Herr Rothaus erläutert, dass die Teamassistenz mit der Rechnungsstellung ausgelastet ist, so dass diese Mitarbeiter(in) auf die Stelle Rechnungsstellung gesetzt wird und ein neuer Teamassistent eingestellt werden soll. Bastian möchte die Stelle für den Klimaschutzmanager befristen wegen der begrenzten Zuschüsse. Dietmar hält es für schwierig, eine befristete Stell zu besetzen. Herr Ascherl fragt, ob es generell unbefristete Stellen gibt, was der Fall ist. Herr Adolf meint, dass es im Stellenplan keine unbefristeten Stellen gibt. Er unterstützt den Stellenplan, insbesondere die Stelle für den Klimaschutzmanager. Er beantragt eine Höhergruppierung dieser Stelle. Dietmar erläutert, dass die Stelle koordinierend tätig ist und deshalb nicht über den Abteilungsleitern stehen soll.

Herr Ascherl unterstützt die Anhebung der Leitungstellen und unterstützt auch den Klimaschutzmanager.

Herr Baierl fragt, ob die Nordallianzgemeinden ebenfalls die Leitungsfunktionen anheben, was der Fall ist. Er hält die Anhebung der Stelle des Klimaschutzmanagers für unpassend.

Bastian meint, dass es neben dem Klimaschutzmanager weitere Querschnittsaufgaben gäbe. Er meint, dass das Thema im zuständigen Bereich bearbeitet werden sollte.

Herr Nolte hält die bestehenden Klimaschutzmanager in anderen Kommunen für „zahnlose Tiger“.

Herr Adolf meint, dass der Klimaschutzmanager mehr bewirken kann, wenn die Organisation stimmt.

Gegen die Stimmen der Unabhängigen und von Bastian wird beschlossen, die Stelle als EG13 auszuweisen, aber als EG12 auszuschreiben.

Der Beschlussvorlage, dem Stadtrat die Annahme des Stellenplans zu empfehlen, wird einstimmig zugestimmt.

Top 4: Mitteilungen aus der Verwaltung

Der Umbau der Behindertentoilette in der Musikschule wird in der KW 10 abgeschlossen sein.

TOP 5: Sonstiges; Anträge und Anfragen

Herr Kratzl fragt nach dem Protokoll der Planungsausschusssitzung, wo das Abstimmungsergebnis zum Fink-Grundstück falsch aufgeführt ist.

Herr Nolte fragt nach einem Baum beim Baudisch-Grundstück, der zu stark abgegraben ist.

Dietmar berichtet, dass vier Bäume an der alten B471 beim Feuerwehrhaus nicht zu retten sind.

Für das Protokoll: *Joachim Krause*